

Inhaltsverzeichnis

Glockensage 2 3

[<<< vorherige Sage](#) | [XXXVII. Glocken](#) | [nächste Sage >>>](#)

Glockensage 2

Steinitz

In [Steinitz](#) war eine solch schöne [Glocke](#), dass die Cottbuser sie zu haben wünschten: sie versprachen den Bauern, wenn diese ihnen die Glocke abliessen, den Weg von [Cottbus](#) bis Steinitz mit harten [Thalern](#) zu pflastern. Die Steinitzer sind aber auf den Handel nicht eingegangen.

Quelle: [Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880](#)

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [glocke](#), [Steinitzdrebkau](#), [taler](#), [handel](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:glockensage02&rev=1669143702>

Last update: **2025/01/30 10:44**

